

Zeitschrift: Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: - (2015)
Heft: 1

Artikel: Musse und Kulturgeschichte
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-818656>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Musse und Kulturgeschichte

CASA MARTINELLI Mit dem Kleinhotel Casa Martinelli hat sich Monika Gmür nicht nur einen Traum erfüllt, sondern auch ein altes Musical von der Bühne in die Realität geholt.

1978 schrieb der von Radio und TV bekannte Hans Gmür das Musical «Ciao Ticino». Schauplatz war eine kleine «Pensione» unweit von Ascona im Vallemaggia. Elisabeth Schnell spielte damals die Wirtin. Gut 35 Jahre später ist Gmürs älteste Tochter Monika die Gastgeberin – unweit von Ascona, in Maggia – und Elisabeth Schnell manchmal realer Gast!

Das absolut ruhig gelegene und charmante Kleinhotel Casa Martinelli liegt in Maggia und verbindet in idealer Weise Ruhe in unberührter Natur mit der Feriendestination Ascona und Locarno. Beide Orte erreicht man schnell und bequem in 15 Autominuten; sie sind auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

Das altehrwürdige Zollhaus aus dem 17. Jahrhundert wurde 2011 vom bekannten Architekten Luigi Snozzi sanft renoviert und mit einem Neubau für acht Doppelzimmer ergänzt.

Romantisch auch in der Nebensaison

Zwischen November und April wird es ruhig im Tessin. Openair-Konzerte und die letzten Filme auf der Piazza Grande sind längst verstummt. Unbemerkt von den grossen Touristenströmen, verwandeln sich die Täler in zauberhafte und ursprüngliche Landschaften. Die malerischen Dörfer gehören wieder den Tessinern. Die Wanderwege im Tal sind meistens auch in dieser ruhigen Zeit gut begehbar, und vor der Casa Martinelli lässt es sich auch im Winter genüsslich «sünnele».

Noch bis April bietet das Hotel Casa Martinelli Pauschalwochen mit ausgewiesenen und deutschsprachigen Referenten beziehungsweise Guides zu bestimmten Themen wie Tessiner Kultur, Geschichte oder Architektur.

WEITERE INFORMATIONEN UND BUCHUNGEN:

Hotel Garni Casa Martinelli

Via Cantonale Vecchia 60

6673 Maggia

Tel. 091 760 90 51, Mobile 076 516 30 47

info@casa-martinelli.ch

www.casa-martinelli.ch



Vom Architekten Luigi Snozzi sanft renoviert: Die Casa Martinelli, ein ehemaliges Zollhaus, ist heute ein charmantes Kleinhotel.